

---

# BT1000

---





**BATTERIEN ERZEUGEN EXPLOSIVE GASE. UM DIE GEFAHR VON VERLETZUNGEN ZU VERRINGERN, STELLEN SIE IMMER SICHER, DASS KEINE FUNKEN ODER FLAMMEN VORHANDEN SIND:**

- Keine Funken oder Flammen vorhanden sind
- Augenschutz ist zu tragen
- alle Anweisungen des Fahrzeug- oder Batterieherstellers befolgt werden
- Die Last ist vor dem Anschließen oder Abklemmen "AUS".
- Richtige Polarität, nicht verkehrt anschließen
- Vorsicht vor beweglichen Motorteilen

**HINWEIS**

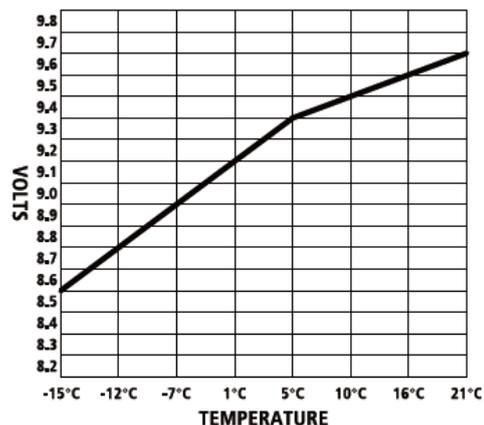
Kohleflor-Lasttester erzeugen eine große Menge an Wärme, während die Last "AN" ist. Legen Sie die Last nicht länger als 20 Sekunden am Stück an und lassen Sie zwischen den Tests Zeit zum Abkühlen.

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen, ist es normal, dass sich eine geringe Menge Rauch entwickelt, da die im Herstellungsprozess verwendeten Schmiermittel abbrennen.

**Spezifikationen:**

Artikelnummer	BT1000
Testbereich	Spannungen (0-24VDC) 6/12/24V Blei-Säure-Batterien
Batterie-Reichweite:	Bis zu 2000CCA (320Ah)
Prüflast:	Einstellbarer Kohleflor 0-1000AMPS
Maximale Last-EIN-Zeit:	20 Sekunden
Empfohlene Abkühlzeit:	2 Minuten
Testzeit-Alarm:	Buzzer ertönt nach 15 Sekunden
Kabellänge	1400mm
Abmessungen	3500 x 3355 x 175 mm
Gewicht	8.4 kg

Für genauere Ergebnisse bei verschiedenen Temperaturen verwenden Sie bitte folgenden Graphen, um die minimale Spannung zu bestimmen, die die Batterie während des Tests erreichen kann.



## BETRIEBSANLEITUNG

### Batterielasttest

Verbinden Sie die rote Klemme mit dem positiven (+) Batteriepol oder der positiven Batterieklemme.

Verbinden Sie die schwarze Klemme mit dem negativen (-) Batteriepol oder der negativen Batterieklemme.

Hinweis: Wenn Sie eine Batterie im Fahrzeug testen, stellen Sie sicher, dass der Motor ausgeschaltet ist und alle Lasten ausgeschaltet sind.

Überprüfen Sie die Leerlaufspannung der Batterie (OCV) am Gleichstromvoltmeter.

Wenn die Nadel im grünen Bereich der 'Ladezustand'-Skala ist (über 6,5 V, 12,5 V, 24,5 V), hat die Batterie ausreichend Ladung für den Test.

Wenn die Nadel im roten Bereich liegt (unter 6,5 V, 12,5 V, 24,5 V), muss die Batterie vollständig aufgeladen werden, bevor sie getestet wird.

Ermitteln Sie die bewertete Kapazität der Batterie in Kaltstartstrom (CCA) oder Amperestunden (Ah) und berechnen Sie den richtigen Laststrom:

Bei Startbatterien: Laststrom = 1/2 der CCA-Bewertung

Bei Deep-Cycle-Batterien: Laststrom = 3 x Ah-Bewertung

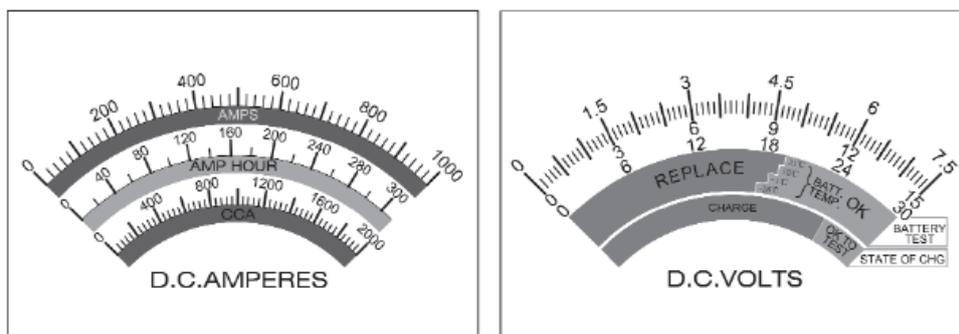
Drehen Sie den 'Laststeuerknopf' im Uhrzeigersinn, bis der richtige Laststrom am Gleichstromampere-Meter erreicht ist.

Nach 15 Sekunden ertönt ein Signalton, um die richtige Testzeit anzuzeigen. Lesen Sie sofort das Gleichstromvoltmeter ab.

Wenn die Nadel im grünen Bereich der 'Batterietest'-Skala liegt, hat die Batterie den Test bestanden.

Wenn die Nadel im roten Bereich liegt, hat die Batterie den Test nicht bestanden. Reduzieren Sie schnell den Laststrom, bis die Nadel wieder in den grünen Bereich gelangt, und lesen Sie dann die ungefähre Batteriekapazität in Ah oder CCA am Gleichstromampere-Meter ab.

**NACHDEM DAS MESSGERÄT ABGELESEN WURDE, MUSS DIE LAST SOFORT AUSGESCHALTET WERDEN, UM ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN - DREHEN SIE DEN LASTSTEUERKNOB VOLLSTÄNDIG GEGEN DEN UHRZEIGERSINN.**



Hinweis: Die Batterieleistung variiert aufgrund von Temperaturschwankungen. Die 'Batterietest'-Skala verfügt über vier Temperaturkalibrierungen (21°, 10°, -1° und -18° Celsius). Verwenden Sie die Skala, die der ungefähren Umgebungstemperatur am nächsten kommt.